

Doppelgemeinde mit hoher Wohnqualität und ländlicher Ruhe – in Stadtnähe

Hofstetten-Flüh liegt in einer landschaftlich und geschichtlich sehr reizvollen Ecke der Schweiz: Im solothurnischen Leimental, unmittelbar an der Grenze zum Elsass.

Der Ortsteil Hofstetten entstand einst als Strassendorf und bestand vorwiegend aus landwirtschaftlichen Betrieben, wohingegen im Ortsteil Flüh, am alten Pilgerweg nach Mariastein gelegen, ursprünglich verschiedene Gewerbe ansiedelten. Die Gemeinde hat sich zu einem begehrten Wohnort in der Agglomeration Basel entwickelt und gilt dank ihrer Lage als beliebtes Naherholungsgebiet.

In beiden Ortsteilen sind ausgezeichnete Infrastrukturen vorhanden, welche das «Landleben» komfortabel machen: Moderne Schulanlagen, Turn- und Mehrzweckhallen, die allesamt mit Schnitzelheizungen beheizt und zusätzlich mit stromproduzierenden Solarpanels versehen sind, dazu Einkaufsmöglichkeiten, Sportplätze, Jugendräume und ein gemeindeeigenes Pflgewohnheim. Zudem sind beide Dorfteile ausgezeichnet mit dem Öffentlichen Verkehr erschlossen. Die Erreichbarkeit der Stadt Basel und deren Infrastruktur ist daher unabhängig vom Individualverkehr gewährleistet.

Die Doppelgemeinde ist darauf bedacht, hohe Lebensqualität, ländliche Ruhe in Stadtnähe und Nachhaltigkeit miteinander zu verbinden. Mit einer zukunfts- und umweltorientierten Planung will sich Hofstetten-Flüh kontinuierlich entwickeln und verbessern, denn das «natürlich» im gemeindeeigenen Slogan will in vielfacher Hinsicht verdient sein.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Die Gemeinde Hofstetten-Flüh verfolgt eine Energiepolitik, welche sich an den Zielvorgaben von Energie Schweiz orientiert.
- Hofstetten-Flüh hat neun quantitative 2000-Watt-konforme Energievorgaben gesteckt und eine Erfolgskontrolle in Bezug auf öffentliche Gebäude und Anlagen eingeführt.
- Die Gemeinde hat die gesamte Energiebezugsfläche mittels einer Energiebuchhaltung für die öffentlichen Gebäude erfasst. Der erneuerbare Anteil am Wärmeverbrauch beträgt 52%.
- Im Rahmen der Ortsplanung werden Prioritätsgebiete für Wärmeverbünde ermittelt und Machbarkeitsstudien erarbeitet.

Daten und Fakten

Gemeinde: Hofstetten-Flüh
Kanton: Solothurn
Einwohnerzahl: 3'130
Fläche: 7.65 km²
Internet: www.hofstetten-flueh.ch

Programmeintritt Energieschweiz: 2013
1. Zertifizierung: 2014





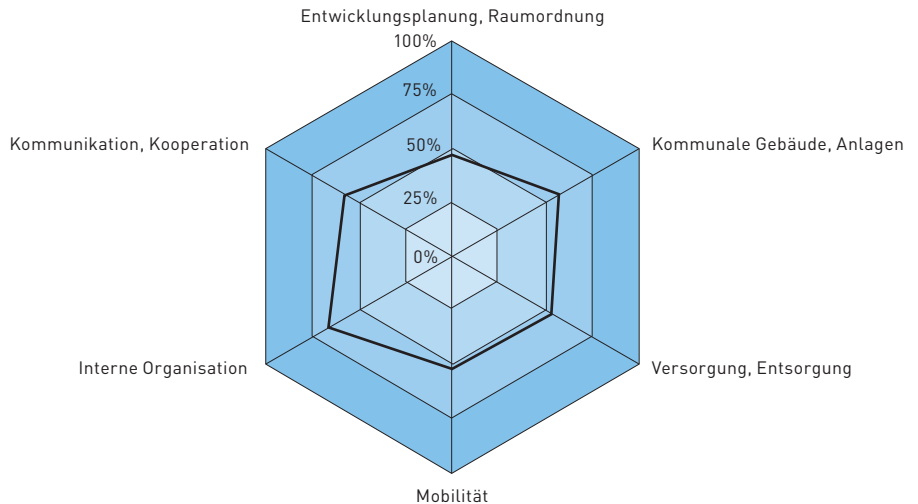
Energiepotential ausschöpfen

«Hofstetten-Flüh hat bis heute eine hohe Lebensqualität erreicht und ist eine energiebewusste Gemeinde. Dies soll auch so bleiben! Dafür setzen wir uns mit einem Bündel von Massnahmen ein: Energieversorgung mit Holzschnitzeln, LED-Aktion, Info-Veranstaltungen zur Nutzung der Sonnenenergie, Tempo 30 in den Quartieren, neu geschaffene Fussgängerverbindungen, Ausbau des öffentlichen Verkehrs.

In den Schulen legen wir Wert auf die Sensibilisierung der Jugend, damit Nachhaltigkeit und sparsamer Umgang mit Energie auch in Zukunft aktuell bleiben. Es gilt, ohne Verzug und mit Umsicht weitere Massnahmen zu treffen und zusätzliches Energiepotential auszuschöpfen. Wir haben vieles erreicht und bleiben weiterhin aktiv – mit dem Energielabel können wir dies auch einer breiteren Öffentlichkeit zeigen.»

Richard Gschwind, Gemeindepäsident von Hofstetten-Flüh

Energiepolitisches Profil 2014



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) ihres energiepolitischen Handlungspotenzials die Gemeinde Hofstetten-Flüh ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award GOLD 75%. Die Gemeinde Hofstetten-Flüh erreichte 2014 einen Anteil von 54%.

Die nächsten Schritte

Hofstetten-Flüh will in den kommenden Jahren:

- dem Thema Energie und Umwelt einen höheren Stellenwert geben.
- den Erfolg an folgenden energiepolitischen Zielen für 2020 und 2035 messen: Energieeffizienz und Energieträger ganze Gemeinde sowie Energie in öffentlichen Gebäuden und Anlagen.
- bei Neuinstallationen oder Ersatz von Leuchten entlang ganzer Strassenzüge und Wegen LED-Technologie anwenden.

- Ein flächendeckendes Parkierungskonzept für öffentliche Parkplätze erarbeiten.

- Ein Beschaffungsreglement mit nachhaltigen Einkaufskriterien einführen.

Kontaktperson Energiestadt Hofstetten-Flüh

Bruno Benz, Tel.: 061 735 91 95
bruno.benz@hofstetten-flueh.ch

Energiestadt-Berater

Sandra Kunz Tel.: 079 355 96 30
kunzmobil@gmx.ch

Weitere Informationen

www.energiestadt.ch/hofstetten-flueh



europäische energie award

Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-

Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.